

Königliches Uganda

Erkunden Sie Ugandas Höhepunkte auf komfortable Art

**Diese Reise
wird bereits
ab 2 Personen
durchgeführt!**



HABARI
Travel
2023 - 2024

15-tägige private Safari durch Uganda



Habari Travel, die Nummer 1 für einzigartige Reisen nach Ostafrika

Ob Sie zum ersten Mal Gast in Afrika sind oder bereits Wiederholungstäter, mit Habari Travel wird eine Safari durch Uganda zum unvergesslichen Erlebnis. Ein spannendes Abenteuer, bei dem Sie den einzigartigen Reichtum der Tier- und Pflanzenwelt hautnah erleben.

Einzigartig! Die "Big Seven"

Nur in Uganda treffen Sie auf die beeindruckenden 'großen Sieben': Schimpanse, Berggorilla, Löwe, Elefant, Nashorn, Büffel und Leopard.

Vogel-Reichtum

Einzigartig sind auch die vielen Vogelarten, die in den ausgedehnten Feuchtgebieten entlang des atemberaubenden Nils und dem riesigen Victoriasee, in den weiten Savannen und den tropischen Regenwäldern zu finden sind.

Kultur

Auch die Kultur bietet Besonderes. Auf unseren Reisen erhalten Sie reichlich Gelegenheit, mit der lokalen Bevölkerung in Kontakt zu kommen und deren Bräuche kennenzulernen.

Nach Ihrer Ankunft am Flughafen in Entebbe erreichen Sie innerhalb von 15 Minuten unser Airport Guesthouse. Tauchen Sie in eine völlig andere Welt ein und beginnen Sie Ihr Afrika-Abenteuer!

Steppenzebras im Lake Mburo Nationalpark



Warum Habari Travel?

Über 25 Jahre Erfahrung

Im Jahr 1997 gründete Bart Munting den kleinen Reiseveranstalter Habari Travel, spezialisiert auf Safaris durch Uganda. Inzwischen waren zahlreiche Gäste mit Habari Travel in Uganda und Tansania unterwegs. Habari Travel gilt heute als einer der wichtigsten europäischen Reiseveranstalter für Reisen durch Uganda. Durch unsere eigenen Unterkünfte, die wir zusammen mit unserem Partner Nature Lodge gebaut haben, unserer Flotte von eigenen Allradfahrzeugen und unseren Büros in den Niederlanden, Deutschland und Uganda sind Sie als unser Gast in Ostafrika in den besten Händen.

Gorilla Permit „Garantie“

Durch unsere jahrelange Erfahrung ist es beinahe sicher, dass wir die Erlaubnis für das Gorilla Tracking, also das „Permit“, bekommen. Je früher Sie sich anmelden, umso höher ist die Wahrscheinlichkeit für Ihren Besuch bei den Gorillas. Sollten wir wider Erwarten keine Permits mehr erhalten, können Sie Ihre Reise kostenlos stornieren.

Außergewöhnliche Safari-Erlebnisse

Bereits die zweite Nacht Ihrer Safari verbringen Sie in einem Nationalpark. Denn wir bringen Sie umgehend dorthin wo das Abenteuer wartet: in die überwältigende Natur Ugandas.



Payrusumpf im Bigodi Sumpfland

Unsere Fahrzeuge

Wir besitzen gut ausgestattete Toyota Landcruiser mit Allradantrieb und Dach zum Öffnen. Damit bewältigen wir alle ugandischen Pisten und ermöglichen Ihnen perfekte Tierbeobachtungen.

Besondere Unterkünfte

Bei dieser Safari buchen wir für Sie an den meisten Orten Unterkünfte der besten Kategorie. In Entebbe werden Sie wie bei jeder unserer Reisen in unserem Airport Guesthouse untergebracht sein und in der Region um Kisoro übernachten Sie im berühmten Travellers Rest Hotel, das unter unserer Leitung ist oder in der Gorilla Valley Lodge am Rand des Bwindi Nationalparks.

Kompetente Reiseleitung

Wir arbeiten ganz bewusst mit englischsprachigen ugandischen und tansanischen Fahrerguides. Sie kennen ihr Land wie ihre Westentasche. Das garantiert Ihnen ein besonderes Reisevergnügen. Obendrein ermöglichen wir es auf diese Weise der einheimischen Bevölkerung, von den Einkünften aus dem Tourismus zu profitieren. Für Sie als Gast ist es eine wunderbare Möglichkeit, mit Einheimischen in Kontakt zu kommen.



Flusspferd am Kazinga Kanal

Übersicht

Was bietet diese Reise?	3
Übernachten in Uganda	3
Reiseverlauf auf einen Blick	4
Beschreibung Tag 1 und 2	5
Beschreibung Tag 3	6
Beschreibung Tag 4	7
Beschreibung Tag 5	8
Beschreibung Tag 6	9
Beschreibung Tag 7	10
Beschreibung Tag 8	11
Beschreibung Tag 9	12
Beschreibung Tag 10	13
Beschreibung Tag 11 und 12	14
Beschreibung Tag 13	16
Beschreibung Tag 14	17
Beschreibung Tag 15	18
Die Unterkünfte der Reise "Königliches Ugandas"	19
Optionale Ausflüge und Aktivitäten	21
Preise	22
Leistungen	22
Abreisedaten	22

Unser Katalog als pdf

Sehen Sie sich unser Angebot auf PC, MAC, Tablet oder Smartphone an. Natürlich können Sie dieses pdf auch ausdrucken. Vergessen Sie dabei nicht, die Einstellung "an Papiergröße anpassen" zu wählen.

Königliches Uganda Die Höhepunkte auf komfortable Art in 15 Tagen

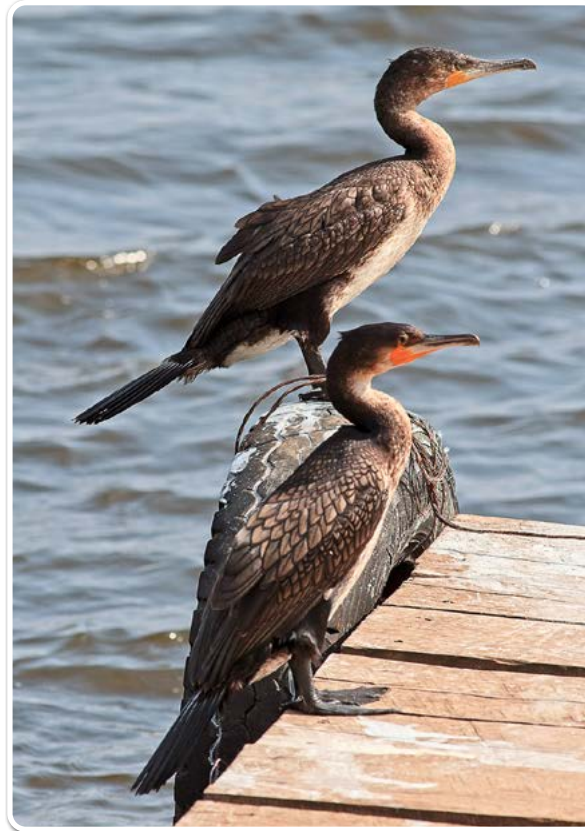
Unsere 15-tägige private Rundreise Königliches Uganda entspricht in ihrem Verlauf der 15-tägigen privaten Rundreise „Das grüne Herz Afrikas“, jedoch buchen wir für Sie an den meisten Orten Unterkünfte der besten Kategorie.

In Entebbe sind Sie wie bei jeder unserer Safaris in unserem Airport Guesthouse untergebracht und in Kisoro übernachten Sie in der Gorilla Valley Lodge am Bwindi Nationalpark.

Unser Airport Guesthouse und die letztgenannten Lodge, die ebenfalls unter unserer Leitung sind, kann man nicht als luxuriös bezeichnen. Wir haben Sie trotzdem in dieses Programm mitaufgenommen, weil sie durch Ihre Lage ebenfalls sehr besondere Unterkünfte sind.

Unsere Gorilla Valley Lodge liegt umgeben von unberührter Natur am Rande des Bwindi Nationalparks und wird hin und wieder von verschiedenen Primaten besucht.

Wie bei der 15-tägigen privaten Rundreise passen wir den Reiseverlauf sehr gerne Ihren individuellen Wünschen an.



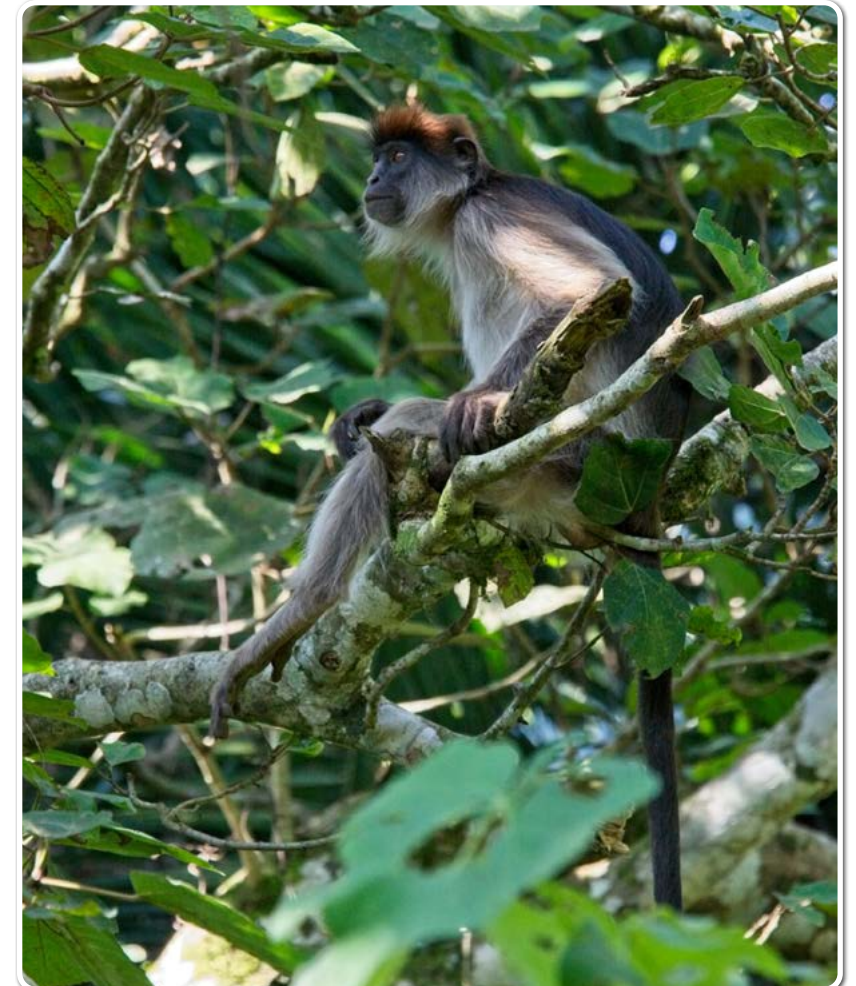
Weißbrustkormorane im Lake Mburo Nationalpark

Diese Reise bietet Ihnen:

- ✓ diese private Reise ist ab 2 Personen garantiert
- ✓ Ihre private Safari mit eigenem Fahrer
- ✓ Unterbringung in komfortablen Unterkünften
- ✓ spannende Pirschfahrten im privaten Allrad-Geländewagen mit Dach zum Öffnen
- ✓ Pirschwanderung im ZIWA Nashorn Schutzgebiet
- ✓ ein unvergessliches Schimpansenentracking im Kibale Nationalpark
- ✓ beeindruckende Tierbeobachtungen in den Nationalparks Murchison Falls, Queen Elizabeth und Lake Mburo
- ✓ spektakuläre Bootsfahrten auf dem Nil und dem Kazinga Kanal
- ✓ die Möglichkeit, 13 Primaten- und hunderte Vogelarten zu sehen
- ✓ diverse optionale Wanderungen
- ✓ individuelle Verlängerungsmöglichkeiten



Lokale Fischer am Kazinga Kanal

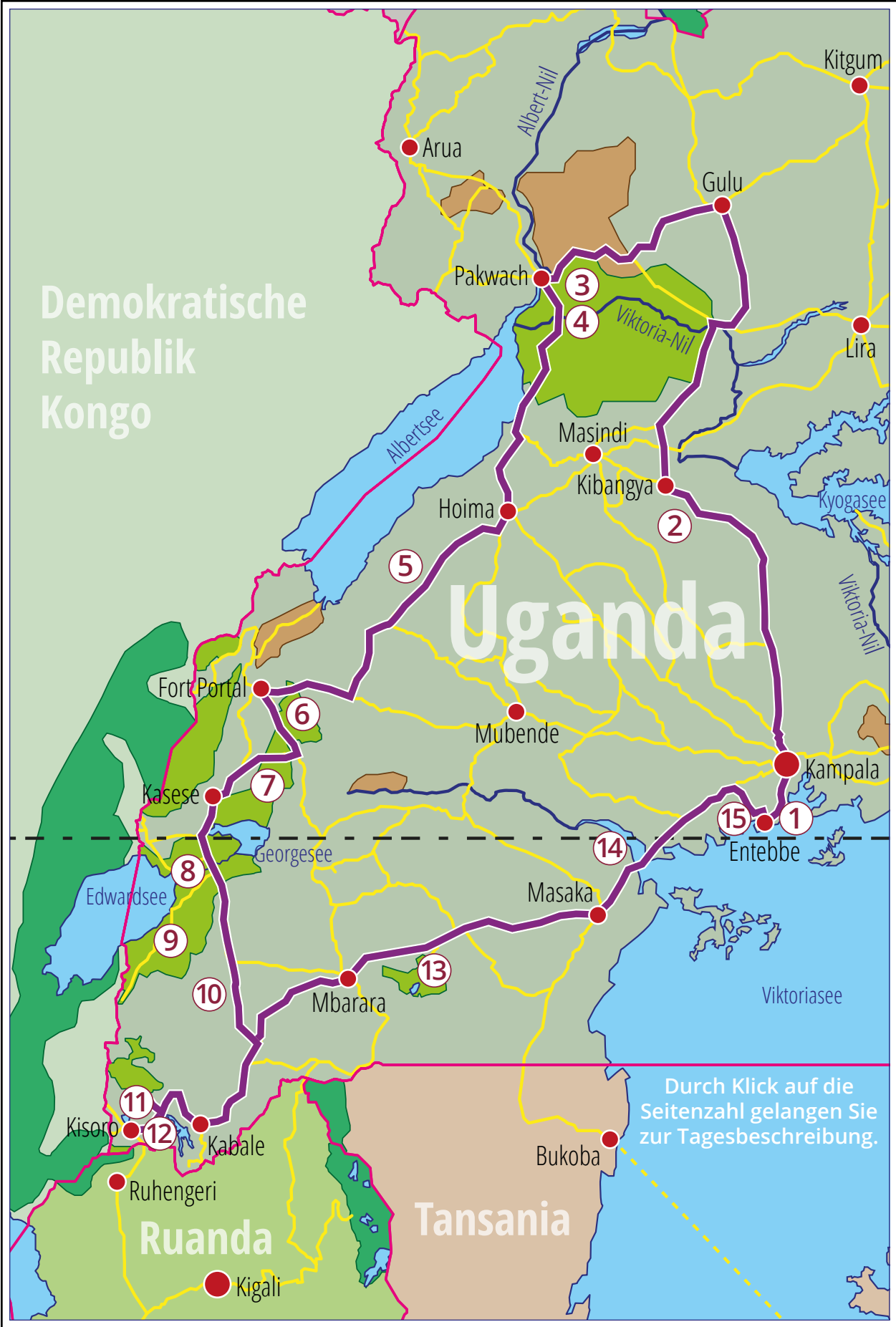


Roten Stummelaffe im Bigodi Sumpfland



Die Preise finden Sie auf Seite 22





Reiseverlauf auf einen Blick

Tag 1	Ankunft in Entebbe	5
Tag 2	Entebbe – ZIWA Nashorn Schutzgebiet – Murchison Falls Nationalpark ✓ Safari zu Fuß im ZIWA Nashorn Schutzgebiet	5
Tag 3	Murchison Falls Nationalpark ✓ Pirschfahrt ✓ Bootsfahrt zu den Nilfällen ✓ Wanderung zu den Nilfällen (optional)	6
Tag 4	Murchison Falls Nationalpark ✓ Bootstour zum Nildelta ✓ Pirschfahrt	7
Tag 5	Murchison Falls Nationalpark – Kibale Forest	8
Tag 6	Kibale Forest ✓ Schimpansen tracking ✓ Bigodi Sumpfwanderung	9
Tag 7	Kibale Forest – Queen Elizabeth Nationalpark ✓ Pirschfahrt	10
Tag 8	Queen Elizabeth Nationalpark ✓ Pirschfahrt ✓ Bootsfahrt auf dem Kazinga Kanal	11
Tag 9	Queen Elizabeth Nationalpark (Ishasha) ✓ Pirschfahrten in der Ishasha Region	12
Tag 10	Queen Elizabeth Nationalpark – Kisoro ✓ Wanderung entlang des Lake Bunyonyi nach Muko (optional)	13
Tag 11	Bwindi Nationalpark ✓ Gorilla Tracking im Bwindi Impenetrable Nationalpark (optional)	14
Tag 12	Kisoro ✓ Optionale Aktivitäten	15
Tag 13	Kisoro – Lake Mburo Nationalpark ✓ Pirschfahrt	16
Tag 14	Lake Mburo Nationalpark – Entebbe ✓ Safari zu Fuß	17
Tag 15	Abreise aus Entebbe	18



Breitmaulnashorn im Ziwa Rhino Schutzgebiet

Die mächtigen Karuma Wasserfällen

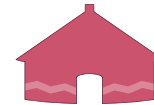


Tag 1

Ankunft in Entebbe

Am Flughafen in Entebbe heißt Sie einer unserer englischsprechenden Fahrer herzlich willkommen. Nach einer kurzen Fahrt erreichen Sie unser Airport Guesthouse.

Die Flüge sind nicht inklusive. Gerne erstellen wir ein Angebot für die passenden Flüge nach Entebbe.



Airport Guesthouse Entebbe (VP)

Tag 2

Entebbe - Ziwa Nashorn Schutzgebiet - Murchison Falls Nationalpark

Der erste Tag Ihrer privaten Safari durch Uganda beginnt früh am Morgen. Sie fahren in Richtung Norden zum Murchison Falls Nationalpark. Schnell lassen Sie die Hauptstadt Kampala hinter sich und fahren durch das grüne Zentraluganda zum Ziwa Nashorn Schutzgebiet. Dort angekommen machen Sie sich mit einem Führer zu Fuß auf die Suche nach den insgesamt 32 Breitmaulnashörnern. Da es in den letzten Jahren einige Geburten gab, sehen Sie mit etwas Glück vielleicht sogar eines der Jungtiere.

Nach dem Mittagessen fahren Sie weiter zu den Karuma Wasserfällen. Spektakulär schießt hier der Nil aus einer engen Felsspalte. Anschließend durchqueren Sie bereits einen Teil des Nationalparks, bis Sie an Ihrem heutigen Ziel ankommen: der Paraa Lodge.



ca. 7 Stunden



Paraa Lodge (VP)



Rothschild-Giraffen im Murchison Falls Nationalpark

Die Murchison Wasserfälle - Blick auf den Teufelskessel



Tag 3

Murchison Falls Nationalpark

Bereits früh am Morgen unternehmen Sie Ihre erste Pirschfahrt, um verschiedene wilde Tiere zu beobachten. Der Murchison Falls Nationalpark ist der größte Nationalpark Ugandas. Bekannt ist er vor allem für seinen großen Bestand an Rothschildgiraffen, aber auch Büffel, Uganda Kobs, Oribis und Antilopen können gesichtet werden. Die Chancen, hier Löwen mit Jungen oder Leoparden zu beobachten sind vergleichsweise hoch.

Nach Ihrem Aufenthalt in dieser beeindruckenden Savannenlandschaft unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Nil zu den Murchison Wasserfällen. Vom Boot aus erspähen Sie zahlreiche Nilpferde, Krokodile und viele weitere Tiere. Der Bestand von mehr als 350 verschiedenen Vogelarten beeindruckt nicht nur Ornithologen. Nach ungefähr zwei Stunden Fahrt stromaufwärts kommen die Wasserfälle ins Blickfeld. Aus sicherer Entfernung sehen und spüren Sie diese tosende Naturgewalt.

Optional können Sie heute oder morgen eine etwa einstündige Wanderung den Fällen entlang nach oben unternehmen. Bitte lassen Sie uns vor Ihrer Abreise wissen, falls Sie daran interessiert sind.

Wichtiger Hinweis: Sollte der hohe Wasserpegel die Wanderung nicht zulassen, dann bringt Sie Ihr Fahrer mit dem Geländewagen nach oben zu den Wasserfällen, wo Sie während einer kurzen Naturwanderung (etwa 45 Min.) die Aussicht genießen können.

Anschließend unternehmen Sie eine weitere Pirschfahrt in die Abendsonne hinein, bevor Sie diesen ereignisreichen Tag bei einem wohlverdienten ‚Sundowner‘ in Ihrer Unterkunft ausklingen lassen.



Paraa Lodge (VP)



Bootsfahrt ins Nildelta

Afrikanische Büffel während der Bootsfahrt auf dem Nil



Tag 4

Murchison Falls Nationalpark

Auch der zweiten Tag im Murchison Falls Nationalpark beginnt sehr früh am Morgen. Nach Ihrem Frühstück unternehmen Sie eine Bootstour zum Nildelta, in dem der Nil in den Albertsee mündet. Diese Fahrt bietet exzellente Tierbeobachtungsmöglichkeiten inmitten unberührter Natur. Vom Boot aus sehen Sie trinkende Elefanten, Büffelherden, Antilopen und Kobs. Im Laufe Ihrer Fahrt verändert sich die Landschaft: Die steilen Ufer weichen dem Sumpfgebiet des Deltas. In diesem Ökosystem gibt es ein reiches Vogelleben und Sie haben die Chance, den imposanten, etwa 150 cm großen Schuhschnabel zu sehen.

Nach der Bootstour fahren Sie wieder zurück zu Ihrer Lodge, wo Sie ein wenig ausruhen können. Am späten Nachmittag brechen Sie zu einer weiteren Pirschfahrt in diesem artenreichen Park auf.



Paraa Lodge (VP)



Grauwangen-Hornvogel auf dem Weg in den Kibale Forest

Rund im Kibale erstrecken sich riesige Teeplantagen (Foto: Jan Rohaan)



Tag 5

Murchison Falls Nationalpark – Kibale Forest

Sie verlassen den Murchison Falls Nationalpark und fahren bis nach Fort Portal wo Sie eine Pause einlegen. Anschließend folgen Sie der unbefestigten Straße durch die abwechslungsreiche Landschaft mit kleinen Dörfern, Kaffee- und Bananenplantagen bis in den Kibale Forest Nationalpark. Es ist ein besonderes Erlebnis, in der Primate Lodge am Rand des tropischen Waldes oder in der Ndali Lodge (*außerhalb des Kibale Forest Nationalpark*) mit ihrer großartigen Aussicht zu übernachten.



ca. 10 Stunden



Primate Lodge/Ndali Lodge (VP)



Dominanter Schimpansenmann im Kibale Forest Nationalpark

Während der Bigodi Sumpfwanderung können Sie auch Mantelaffen sehen

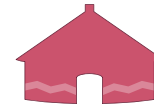


Tag 6

Kibale Forest Nationalpark

Am Morgen brechen Sie unter der Leitung eines sachkundigen Führers zum Schimpansentracking auf. Der prächtige tropische Regenwald weist eine der höchsten Primatendichten weltweit auf. Mit etwas Glück sehen Sie Guerezas, Diademmeerkatzen, Bushbabys, Rotschwanzaffen, Rote Colobusaffen, Paviane oder Grauwangenmangaben. Auf Ihrer etwa vierstündigen Wanderung werden Sie mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit auch auf Schimpansen treffen – eine unvergessliche Begegnung! Neben 13 Primatenarten beherbergt der Park auch über 300 Vogel- und zahlreiche Schmetterlingsarten.

Nach diesen einzigartigen Erlebnissen besuchen Sie im Bigodi Sumpfland das Ökotourismusprojekt der örtlichen Bevölkerung. Ihre Wanderung in diesem Sumpfgebiet führt Sie durch Dörfer und vorbei am Ackerland der lokalen Bauern. Dabei ergeben sich weitere Vogel- und Primatensichtungen. Abhängig von der Verfügbarkeit der Permits für das Schimpansentracking kann sich die Reihenfolge der heutigen Aktivitäten umkehren.



Primate Lodge/Ndali Lodge (VP)

Chimpanzee Habituation Experience

Statt des regulären Schimpansentrackings können Sie im Kibale Forest optional mit einem 'Habituation Team' zu einer noch nicht habituierten Schimpansengruppe gehen. Abhängig vom aktuellen Tagesprogramm der Parkranger kann das Tracking ungefähr vier Stunden dauern. Daher bleibt nach Ihrer Rückkehr nicht mehr genügend Zeit für die Bigodi Sumpfwanderung.

Wichtiger Hinweis: Die Dauer und das Tagesprogramm werden von der Wildlifebehörde festgelegt und wir haben darauf keinen Einfluss. Es kann durchaus vorkommen, dass die Aufenthaltszeit verkürzt wird oder sich die Tiere nicht besonders gut zeigen und eher flüchten, weil sie menschliche Besucher noch nicht kennen.

Die Kosten betragen US\$ 250,- pro Person. Da das reguläre Schimpansentracking und die Bigodi Sumpfwanderung bereits im Reisepreis einkalkuliert sind, beträgt der Zuschlag momentan US\$ 45,- pro Person und sollte bereits bei Reiseanmeldung gebucht werden (begrenzte Verfügbarkeit). Das Mindestalter beträgt 12 Jahre.



Diese Afrikanische Steppenelefanten sind ebenfalls unterwegs

Der Queen Elizabeth Nationalpark ist ein wahres Vogelparadies, in dem auch der Einfarb-Schlangennadler lebt



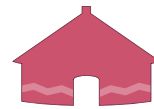
Tag 7

Kibale Forest – Queen Elizabeth Nationalpark

Am Morgen verlassen Sie den Kibale Nationalpark. Unterwegs in den Queen Elizabeth Nationalpark überqueren Sie zum ersten Mal den Äquator. Die Fahrt zu Ihrer Unterkunft nutzen Sie für erste Tierbeobachtungen im Park. Sehr wahrscheinlich sehen Sie Herden von Uganda Kobs sowie zahlreiche Wasserböcke durch die leicht hügelige Ebene streifen und mit etwas Glück auch Löwen, Elefanten und Büffel. In unmittelbarer Nähe zu Ihrer Unterkunft tummeln sich Warzenschweine, Wasserböcke und Kobs.



ca. 5 Stunden

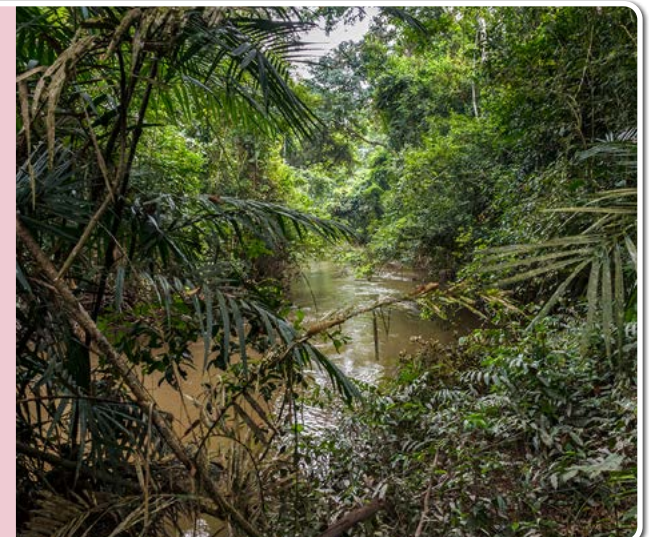


Mweya Lodge/Katara Lodge (VP)

Chimpanzee Tracking in der Kyambura Schlucht

Am Nachmittag des siebten Tages oder am Morgen des achten Tages Ihrer Safari durch Uganda können Sie statt der Pirschfahrt im Queen Elizabeth Nationalpark eine etwa dreistündige geführte Wanderung zu den Schimpansen in der Kyambura Gorge unternehmen. Die Wanderung führt durch den dichten Tropenwald in der bis zu 40m tiefen Schlucht und ist ein lohnenswertes Naturerlebnis für jeden aktiven Reisenden.

Die Tour kostet US\$ 50,- pro Person und sollte bereits bei Reiseanmeldung gebucht werden (begrenzte Verfügbarkeit).





Flusspferde am Kazinga Kanal

Gelbschnabel-Madenhacker auf einem afrikanischen Büffel



Tag 8

Queen Elizabeth Nationalpark

Den Tag beginnen Sie mit einer morgendlichen Pirschfahrt. Wenn die aufgehende Sonne die Nebel-
schwaden in rotes Licht taucht, erwacht auch die Tierwelt in der Ebene zum Leben.

Nach dem Mittagessen unternehmen Sie eine etwa zweistündige Bootsfahrt auf dem Kazinga Kanal.
Dabei sehen Sie zahlreiche Nilpferde, Büffel und Elefanten, die zum Trinken oder zur Abkühlung
ans Wasser kommen. Darüber hinaus halten sich viele weitere Tiere wie Krokodile und farbenfrohe
Vögel wie Nimmersattstörche, Pelikane, afrikanische Seeadler und Eisvögel am Fluss auf. Ein beson-
deres Paradies nicht nur für die zahlreichen Tierarten, sondern auch für Fotografen.



Mweya Lodge/Katara Lodge (VP)



Leierantilopen sind auch in Ishasha zu sehen

Ishasha ist berühmt für die baumkletternden Löwen (Foto: Jan Rohaan)

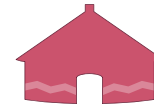


Tag 9



Queen Elizabeth Nationalpark (Ishasha)

Heute steht eine Fahrt nach Ishasha im südlichen Teil des Queen Elizabeth Nationalparks auf Ihrem Programm. Das Gebiet Ishasha ist berühmt für seine Löwen, die auf Feigenbäume klettern und auf den Ästen ein Schläfchen halten. Dieses besondere Phänomen ist nur hier und im Lake Manyara Nationalpark in Tansania zu beobachten. Durch diesen Teil des Queen Elizabeth Nationalparks streifen auch Afrikanische Büffel, Savannenelefanten, Uganda Kobs und viele Topis.



Ishasha Jungle Lodge (VP)



Der Lake Bunyonyi am frühen Morgen (Foto: Jan Rohaan)

Die ugandischen Vulkane des Virunga-Massivs: Muhavura, Gahinga und Sabinyo (v.l.n.r.)



Tag 10

Queen Elizabeth Nationalpark – Bwindi

Nachdem Sie den Queen Elizabeth Nationalpark verlassen haben, können Sie unterwegs optional eine Wanderung entlang des Lake Bunyonyi unternehmen *(sofern zeitlich möglich)*. Bitte lassen Sie uns vor Ihrer Abreise wissen, falls Sie die Wanderung unternehmen möchten.

Anschließend fahren Sie weiter nach Kisoro im äußersten Südwesten Ugandas. Kurz bevor Sie Ihr heutiges Ziel erreichen, tut sich vor Ihnen eine Ebene mit einem überwältigenden Blick auf die Vulkane des Virunga Gebirges auf.

Anschließend fahren Sie weiter an den südlichen Rand des Bwindi Impenetrable Nationalparks. Die Gorilla Valley Lodge ist der ideale Ausgangspunkt für das Gorilla Tracking in der Rushaga Region. Manchmal kommen sogar Gorillas aus dem Wald, um sich im Garten satt zu essen. Mit etwas Glück können Sie also von Ihrer Terrasse aus die sanften Riesen beobachten.



ca. 7 Stunden



Gorilla Valley Lodge (VP)

Gorilla Permit „Garantie“

Durch unsere jahrelange Erfahrung ist es beinahe sicher, dass wir die Erlaubnis für das Gorilla Tracking, also das „Permit“, bekommen. Je früher Sie sich anmelden, umso höher ist die Wahrscheinlichkeit für Ihren Besuch bei den Gorillas. Sollten wir wider Erwarten keine Permits mehr erhalten, können Sie Ihre Reise kostenlos stornieren.

Träger für das Gorilla Tracking

Zu Beginn des Gorilla Trackings können Träger gebucht werden. Diese tragen Ihren Rucksack, passen darauf auf, während Sie bei den Gorillas sind und sie helfen Ihnen auch bei schwierigen Passagen. Mit einem Träger an Ihrer Seite wird Ihr Tracking nicht nur einfacher, Sie helfen damit auch den Menschen aus der Umgebung, die mit dieser Tätigkeit die Chance auf ein (weiteres) Einkommen haben. Die Träger erkennen Sie an den violetten Overalls.

Die Kosten betragen US\$ 15,- bis US\$ 20,- pro Person. Wir empfehlen dies ausdrücklich.



Die Begegnung auf die jeder wartet

Ein Silberrücken pflückt Früchte von einem Baum



Tag 11

Bwindi Nationalpark

Wenn Sie das Gorilla Permit hinzugebucht haben, unternehmen Sie das Tracking in der Regel in der Rushaga Region. Hier leben momentan die Familien Nshongi, Bweza, Busingye, Mishaya, Kahungye, Bikingi und Bushaho. In Gruppen von acht Personen machen Sie sich unter der Führung eines erfahrenen Wildlife-Rangers auf die Suche nach den 'Gentle Giants', den 'freundlichen Riesen'. Eine phantastische aber auch anstrengende Tour durch das unwegsame Dickicht führt mitten in den urwüchsigen tropischen Wald.

Es kann fast einen ganzen Tag dauern, bis Sie auf die Gorillas stoßen. Doch wenn man vor den mächtigen, bis zu zwei Meter großen Gorillas steht, vergisst man alle Anstrengung (eine Garantie gibt es auch hier, wie bei den Schimpansen, nicht). Friedlich und unbekümmert erleben Sie die Gruppe, die vom „Silberrücken“ angeführt wird. Die Oberhäupter erreichen das doppelte Gewicht eines erwachsenen Menschen. Jetzt heißt es, den Anweisungen Ihres Guides zu folgen, damit Sie sich der Gruppe nähern können, ohne sie zu provozieren. Die Beobachtungszeit ist auf eine Stunde begrenzt.

Information zum Gorilla Tracking:

Die Anzahl der sogenannten „Permits“, also der Erlaubnis am Tracking teilzunehmen, ist streng begrenzt und muss sehr früh vor Abreise beantragt werden. Für das Tracking sollten Sie in guter körperlicher Verfassung sein. Unerlässlich ist eine gute Ausrüstung inklusive Wanderstiefeln, Regenjacke, Trekkinghose und Mütze. Denken Sie daran, dass fotografieren mit Blitz nicht gestattet ist. Sollten wir keine Permits mehr für das Tracking in der Rushaga Region bekommen, versuchen wir, Permits für eine andere Region des Bwindi Nationalparks zu kaufen. Dem Erlebnis tut es keinen Abbruch, es ist dann lediglich eine andere Gorillafamilie, die besucht wird.



Gorilla Valley Lodge (VP)

Abhängig von der Verfügbarkeit der Gorilla Permits findet das Gorilla Tracking am 11. oder 12. Tag der Reise statt. Falls keine Permits mehr für den Bwindi Nationalpark mehr erhältlich sind, kaufen wir Permits für den Mgahinga-Gorilla-Nationalpark.

Gorilla Habituation Experience

Im Rahmen der Gorilla Habituation Experience können Besucher im Bwindi Impenetrable Nationalpark ein „Habituation Team“ zu einer noch nicht vollständig an Menschen gewöhnten Berggorillafamilie begleiten. Der Aufenthalt ist mit bis zu vier Stunden länger als beim regulären Gorilla Tracking. Die Gorilla Habituation Experience kostet US\$ 1.500,- pro Person und sollte frühzeitig gebucht werden (die Plätze sind auf vier Teilnehmer begrenzt). Voraussetzung ist eine gute Kondition, da bei der Gorilla Habituation Experience längere Strecken zurückgelegt werden als beim regulären Gorilla Tracking. Das Mindestalter beträgt 15 Jahre.

Wichtiger Hinweis: Die Dauer und das Tagesprogramm werden von der Wildlifebehörde festgelegt und wir haben darauf keinen Einfluss. Es kann durchaus vorkommen, dass die Aufenthaltszeit verkürzt wird oder sich die Tiere nicht besonders gut zeigen und eher flüchten, weil sie menschliche Besucher noch nicht kennen.



Blick auf den Lake Mutanda

Weißschwanz-Haubenschnäpper, fotografiert während einer Vogelwanderung am Lake Chahafi



Tag 12

Kisoro

Heute können Sie sich von Ihrem Gorilla Tracking erholen oder verschiedene Ausflüge unternehmen. Falls für den vorigen Tag kein Gorilla Permit verfügbar war, unternehmen Sie heute das Gorilla Tracking.

Folgende optionalen Aktivitäten und Ausflüge sind zum Beispiel möglich (*Änderungen vorbehalten*):

- ✓ Besteigung des Muhavura Vulkans
12 km, etwa 8 Stunden, Gipfelhöhe 4.127 m; 1.700 Höhenmeter
- ✓ Besteigung des Gahinga Vulkans
8 km; etwa 6 Stunden, Gipfelhöhe 3.474 m; 1.100 Höhenmeter
- ✓ Sabinyo Gorge Wanderung
6 km, etwa 4 Stunden; anspruchsvoll
- ✓ Besteigung des Sabyinyo Vulkans mit drei Gipfeln, die alle bestiegen werden können
14 km, etwa 8 Stunden, Gipfelhöhe 3.669 m, 1.300 Höhenmeter, mittelschwer bis schwer
- ✓ Aussichtspunkt Mgahinga
- ✓ Pygmäengrotte Garama Cave
1 und 4 km, etwa 4 Stunden
- ✓ Vogelwanderung in Magahinga
Start 10:00 Uhr, Rückkehr etwa gegen 17:00 Uhr
- ✓ Wanderung entlang des Batwa Trail
- ✓ Golden Monkey Tracking
Etwa 4 Stunden
- ✓ Besuch einer kleinen Schule oder eines Krankenhauses
- ✓ ‚Cultural village walk‘ (Dorfrundgang mit einem lokalen Führer durch das Land des Bufumbira-Stammes)
- ✓ Wanderung zum Lake Mutanda
- ✓ weiteres Gorilla Tracking
- ✓ Fahrradtour mit oder ohne Guide
- ✓ Besuch einer Kaffeefarm

Weitere Informationen zu möglichen Ausflügen und Aktivitäten finden Sie hier.



Gorilla Valley Lodge (ÜF)



Warzenschweine und Steppenzebras im Lake Mburo Nationalpark

Impalas im Lake Mburo Nationalpark



Tag 13

Bwindi – Lake Mburo Nationalpark

Nach dem Frühstück brechen Sie in den Lake Mburo Nationalpark auf. Zuerst fahren Sie durch die Hügellandschaft im Südwesten Ugandas, die allmählich in eine Ebene mit trockenem Gras übergeht. In Igongo legen Sie eine Mittagspause ein. Neben dem schmackhaften Essen lohnt es sich auch, die Pause für einen Besuch des Igongo Cultural Centers und Museum zu nutzen (optional). Von der Asphaltstraße biegen Sie rechts ab zu einem kleinen aber interessanten Nationalpark. Auf dem Weg zum Parkeingang sehen Sie grasende Herden der typischen Kühe mit ihren langen Hörnern.

Der Lake Mburo Nationalpark ist geschmückt mit hunderten Akazien und einem bezaubernden See in der Mitte. Er ist der einzige Nationalpark in Uganda, in dem neben Bleichböcken und Leierantilopen auch Impalas zu finden sind. Natürlich hat der Park noch weitere Bewohner: Büffel, Zebras, Pferdeantilopen, Hyänen und wenige Leoparden. Seit 2015 beherbergt der Lake Mburo Nationalpark eine Gruppe von Rothschild-Giraffen aus dem Murchison Falls Nationalpark. Darüber hinaus gibt es hier mehr als 350 Vogelarten.

Am Nachmittag steht eine Pirschfahrt auf dem Programm.



ca. 8 Stunden



Mihingo Lodge (VP)



Safari zu Fuß im Lake Mburo Nationalpark

Ein Defassa-Wasserbock mit einem weiblichen Buschbock im Hintergrund



Tag 14

Lake Mburo Nationalpark – Entebbe

Nach einer morgendlichen geführten Safari zu Fuß fahren Sie etwa sieben Stunden zurück nach Entebbe. In der Nähe des kleinen Örtchens Nabusanke überqueren Sie den Äquator. Natürlich bleibt genug Zeit für einen kurzen Stopp, damit Sie sich vor dem berühmten Äquator-Schild fotografieren lassen können. Am Nachmittag erreichen Sie wieder unser Guesthouse in Entebbe.



ca. 7 Stunden



Airport Guesthouse Entebbe (VP)



Trotz des frühen Aufstehens ist die Bootsfahrt im Mabamba-Sumpf lohnenswert

Das Uganda Wildlife Conservation Education Centre liegt nicht weit von unserem Airport Guesthouse entfernt



Tag 15

Abreise aus Entebbe

Alles Gute hat ein Ende. Das gilt leider auch für Ihre Reise durch das grüne Herz Afrikas. Pünktlich für Ihren Rückflug bringt Sie einer unserer Fahrer wieder zum Flughafen in Entebbe.

Die Flüge sind nicht inklusive. Gerne erstellen wir ein Angebot für die passenden Flüge.

Zeit zum Akklimatisieren!

Nach Ihrer Rundreise können Sie zusätzliche Nächte in unserem Guesthouse in Entebbe verbringen. Der Preis für das Doppelzimmer inklusive Frühstück beträgt € 60,-. Eine Person bezahlt im Einzelzimmer € 30,-.

In unserem ruhig gelegenen Guesthouse können Sie sich im Garten entspannen und die Köstlichkeiten unserer Küche genießen. Von hier aus bieten sich weitere Ausflüge an.

[Klicken Sie hier für Informationen über unser Airport Guesthouse Entebbe.](#)



 WLAN ist in allen Unterkünften verfügbar.



Die Unterkünfte auf dieser Reise - 1



Klicken Sie hier für weitere Informationen zu unseren Unterkünften.

Airport Guesthouse



Paraa Lodge



Primate Lodge



Ndali Lodge



WLAN ist in allen Unterkünften verfügbar.



Die Unterkünfte auf dieser Reise - 2



Klicken Sie hier für weitere Informationen zu unseren Unterkünften.

Mweya Lodge



Katara Lodge



Ishasha Jungle Lodge



Gorilla Valley Lodge



Mihingo Lodge



Wenn Sie lieber in anderen Unterkünften übernachten, ist dies natürlich möglich. Erkundigen Sie sich nach den Möglichkeiten. Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Optionale Aktivitäten



Die folgenden Aktivitäten sollten im Voraus gebucht werden:



Wanderung entlang der Murchison Wasserfälle

Wandern Sie etwa eine Stunde entlang der Murchison Wasserfälle nach oben und genießen Sie den atemberaubenden Blick auf die Murchison und die Uhuru Wasserfälle. Diese Aktivität ist kostenlos, vorbehaltlich der Durchführbarkeit (siehe Hinweis im Reiseverlauf).

Siehe dazu auch Seite 6.



Chimpanzee Habituation Experience

Der Besuch einer Schimpansenfamilie mit einem "Habituation Team" kostet zusätzlich US\$ 45,- pro Person. Für Teilnehmer entfällt das klassische Schimpansentracking und die Bigodi Sumpfwanderung. Das Mindestalter beträgt 12 Jahre.

Siehe dazu auch Seite 9.



Chimpanzee Tracking in der Kyambura Schlucht

Eine etwa dreistündige geführte Wanderung führt durch den dichten Tropenwald in der bis zu 40m tiefen Schlucht und ist ein lohnenswertes Naturerlebnis für jeden aktiven Reisenden. Die Tour kostet US\$ 50,- pro Person. Für Teilnehmer entfällt eine Pirschfahrt. Das Mindestalter beträgt 12 Jahre.

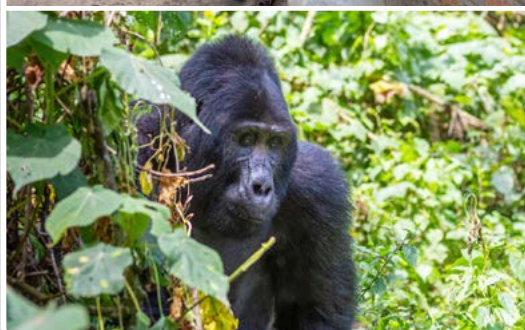
Siehe dazu auch Seite 10.



Gorilla Habituation Experience

Die Gorilla Habituation Experience kostet US\$ 1.500,- pro Person und sollte frühzeitig gebucht werden. Voraussetzung ist eine gute Kondition, da bei der Gorilla Habituation Experience längere Strecken zurückgelegt werden als beim regulären Gorilla Tracking. Das Mindestalter beträgt 15 Jahre.

Siehe dazu auch Seite 14.



Gorilla Tracking im Bwindi Impenetrable Nationalpark

Das Gorilla Tracking im Bwindi Impenetrable Nationalpark ist noch nicht im Reisepreis enthalten und kostet regulär US\$ 700,- pro Person. Es sollte unbedingt bereits bei Reiseanmeldung gebucht werden. Das Mindestalter beträgt 15 Jahre.

Siehe dazu auch Seite 14.

Fotos von unseren Reisenden



Foto: Leontien Reijmers



Foto: Ad Verbakel



Foto: Kees Kooijman



Foto: Hidde en Diana de Haan



Foto: Anneloes Schaap



Foto: Jan van der Borden

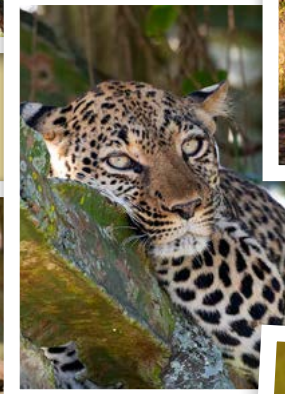


Foto: Monique Storms



Foto: Familie Bluijs



Foto: Denise van der Plaats



Preise pro Person



Inklusive/nicht inklusive

Abreisedaten:

Da es sich um eine individuelle Reise handelt, kann das Abreisedatum selbst gewählt werden.

Zur BUCHUNG

Königliches Uganda

15-tägige private Safari durch Uganda

Diese private Safari ist ab 2 Personen garantiert.

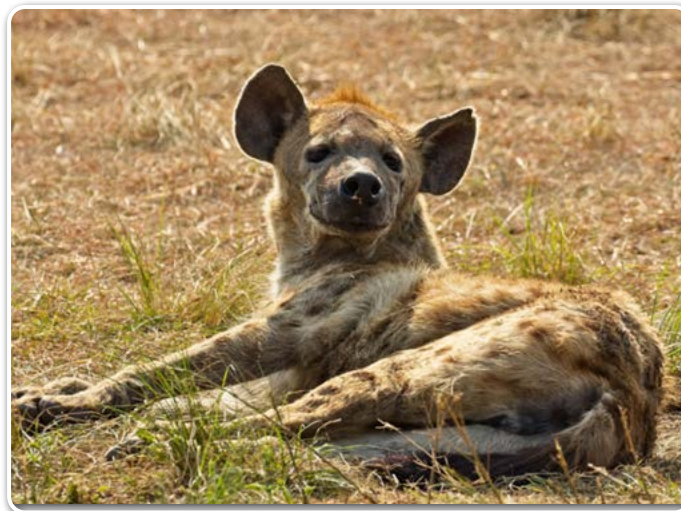
15-tägige private Safari						
ab 4 Personen		bei 3 Personen		bei 2 Personen		EZ-Zuschlag
vor 1.3.2023	ab 1.3.2023	vor 1.3.2023	ab 1.3.2023	vor 1.3.2023	ab 1.3.2023	
€ 5.095,-*	€ 5.445,-	€ 5.195,-*	€ 5.545,-	€ 5.495,-*	€ 5.845,-	

* Durch unsere „Silverback Aktion“ erhalten Sie bei Buchung vor 1. März 2023 eine Ermäßigung in Höhe von € 350,- pro Person auf den regulären Reisepreis. Die oben genannten Preise unter „vor 01.03.2023“ entsprechen dem Reisepreis inklusive dieser Ermäßigung. Anschließend gelten die unter „ab 01.03.2023“ genannten Preise.

✓ Preise pro Person exklusive Flug und Gorilla Permit



Marabu am Lake Victoria



Tüpfelhyäne im Queen Elizabeth Nationalpark

Klicken Sie hier für unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Klicken Sie hier für unsere „Praktischen Reiseinformationen und Wissenswertes“.

Änderungen vorbehalten

Wir haben diese Informationen im Oktober 2022 mit großer Sorgfalt erstellt. Trotzdem können Fehler, Ungenauigkeiten oder Änderungen vorkommen. Wir behalten uns das Recht vor, die Informationen jederzeit zu ändern oder zu ergänzen.

Die Preise und ausführlichen Leistungen sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.habaritravel.de

Leistungen:

- ✓ Übernachtungen inkl. Vollpension
- ✓ Flughafentransfers in Uganda
- ✓ Fahrten in Allrad-Geländewagen mit englischsprachigem Fahrer/erguide
- ✓ Eintritte in die genannten Nationalparks und Schutzgebiete
- ✓ Besuch des Ziwa Nashorn Schutzgebietes
- ✓ Pirschfahrten im Murchison Falls Nationalpark
- ✓ Bootsfahrt zu den Murchison Wasserfällen
- ✓ Bootsfahrt zum Nildelta
- ✓ bei anderen Veranstaltern optional buchbar, bei uns bereits im Preis inklusive: Das Schimpansentracking im Kibale Forest im Wert von US\$ 200,-
- ✓ geführte Wanderung durch den Bigodi Sumpf
- ✓ Pirschfahrten im Queen Elizabeth Nationalpark
- ✓ Bootstour auf dem Kazinga Kanal
- ✓ Pirschfahrt im Gebiet Ishasha
- ✓ Pirschfahrten im Lake Mburo Nationalpark
- ✓ Pirschwanderung im Lake Mburo Nationalpark
- ✓ Bootsfahrt auf dem Lake Mburo
- ✓ kleines Informationbuch „Auf den Spuren des Berggorillas“
- ✓ kleines Informationbuch „Tierführer für Safaris in Uganda“

Optional (nicht inklusive):

- ✓ Gorilla Permit: US\$ 700,- pro Person
- ✓ Besuch einer Schimpansenfamilie mit einem „Habituation Team“: US\$ 45,-
- ✓ geführte Wanderung zu den Schimpansen in der Kyambura Schlucht: US\$ 50,-
- ✓ weitere Ausflüge und Aktivitäten vor Ort buchbar

Nicht im Preis enthalten:

- ✓ Flüge nach Entebbe und zurück (ein Angebot erstellen wir gerne)
- ✓ Visum für Uganda
- ✓ sonstige Mahlzeiten und Getränke
- ✓ weitere Ausflüge
- ✓ übrige Eintritte und Aktivitäten
- ✓ Trinkgelder
- ✓ persönliche Ausgaben
- ✓ Versicherungen



Habari Travel
1001 Reise GmbH
Allee 9
74653 Künzelsau
Tel.: +49 (0)7940 - 981 758 0
E-Mail: postmaster@habaritravel.de
Web: www.habaritravel.de
Facebook: www.facebook.com/HabariTravel/

Teilnahme an optionalen Aktivitäten

Habari Travel/1001 Reise GmbH haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z. B. individuelle Aktivitäten). Die Teilnahme an solchen Aktivitäten erfolgt auf eigenes Risiko.